



Balkenmäher
Scythe mower
Motofaucheuse
Tosaerba a barra falciante
Balkmaaier

Farmer BM 5001 R
Art.Nr. 106 639

Farmer BM 3500
Art.Nr. 106 695

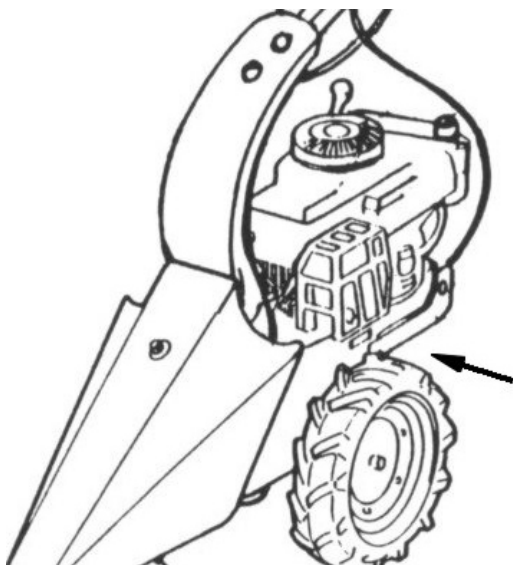
Bedienungsanleitung
Operating Instructions
Mode d'emploi
Istruzioni d'uso
Gebruiksaanwijzing
Bruksanvisning
Käyttöopas
Manual de instrucciones

348 184

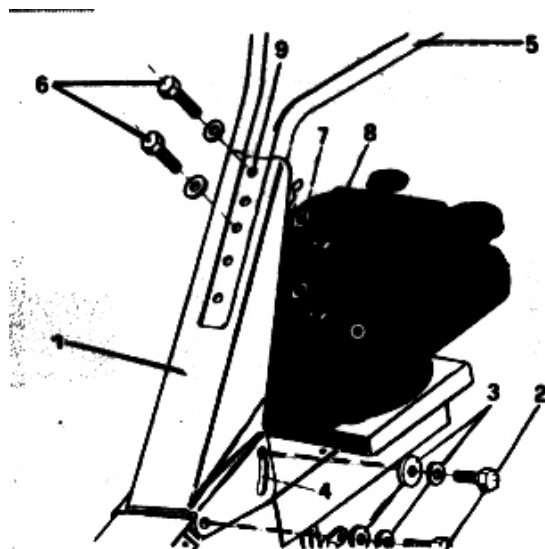
b c d e f
9109

AL-KO Geräte GmbH Ichenhauser Str.14 89359 Kötz Germany www.al-ko.com

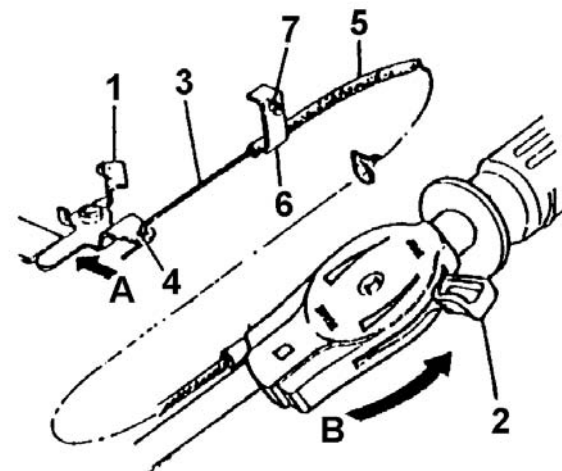
1



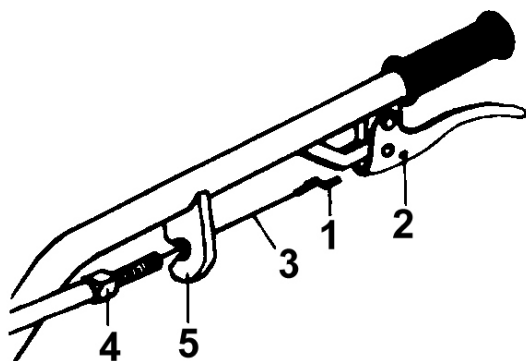
2



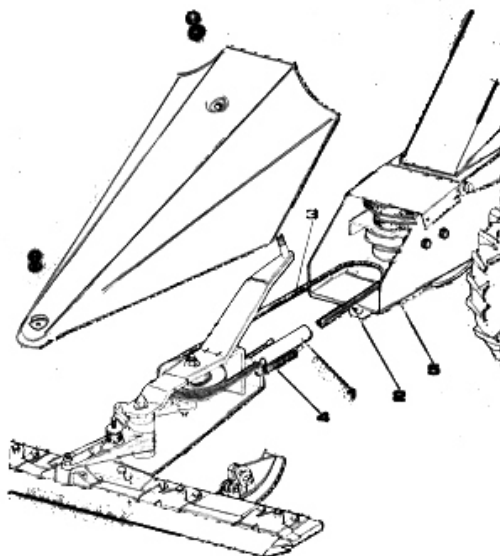
3



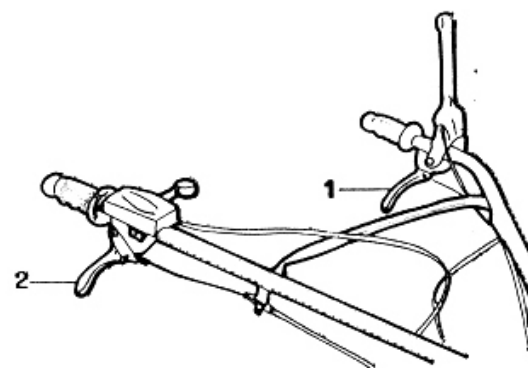
4

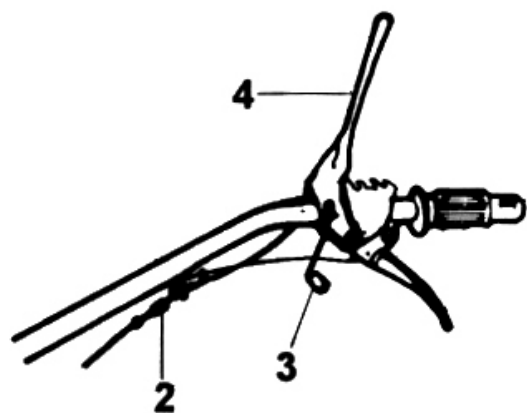
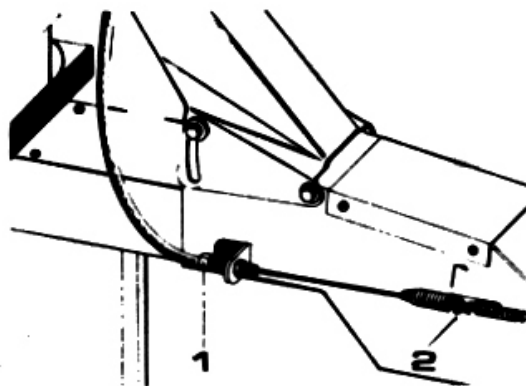
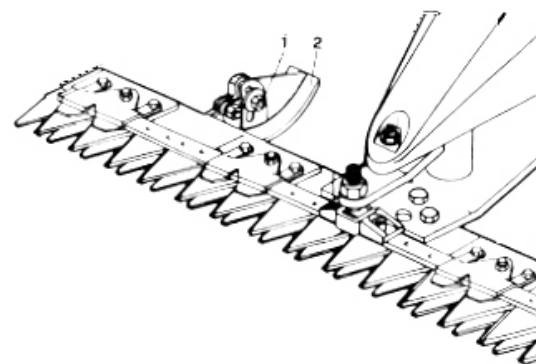
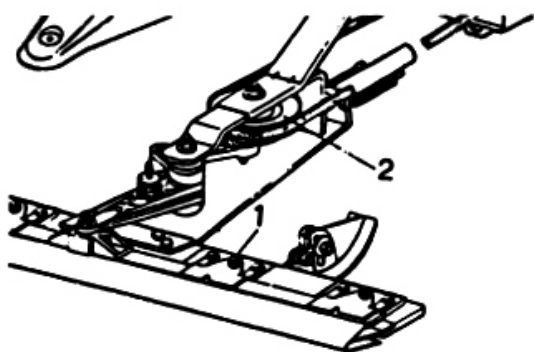
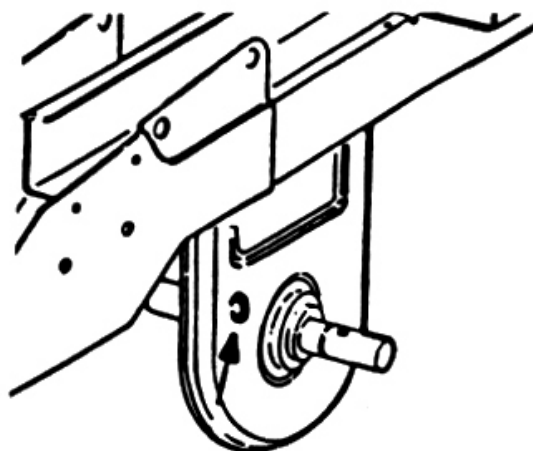
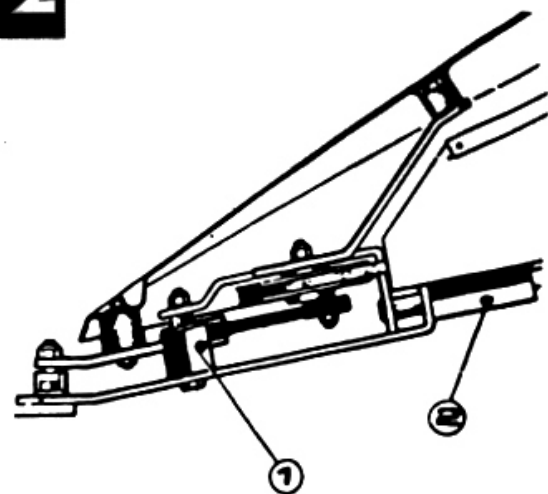


5

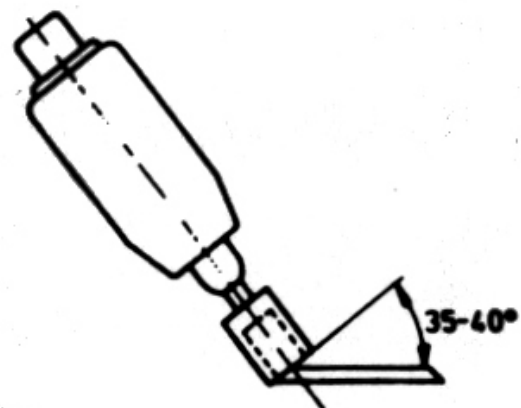


6

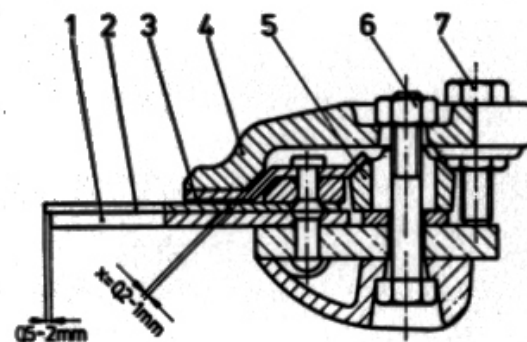


7**8****9****10****11****12**

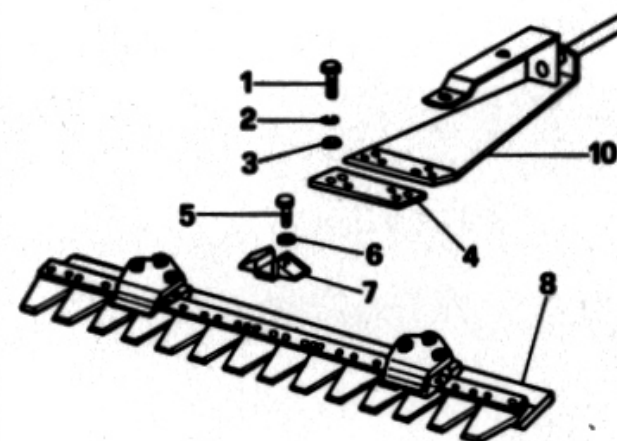
13



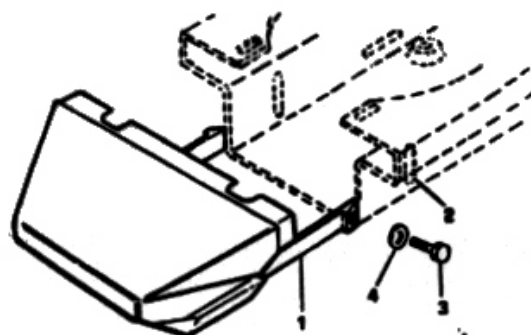
14



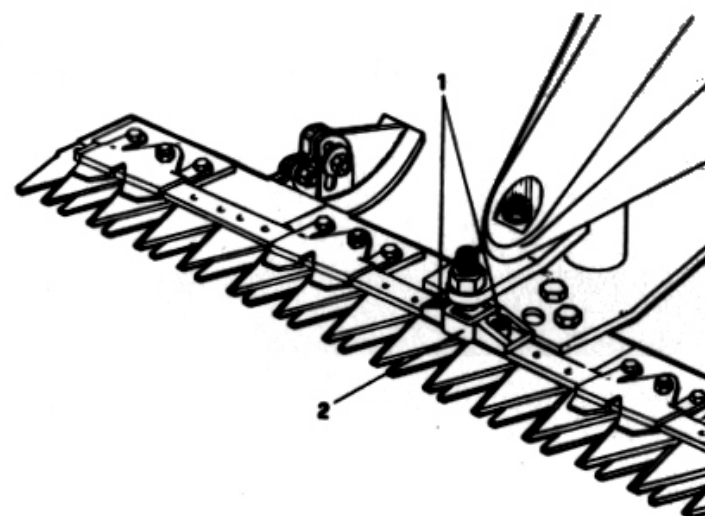
15



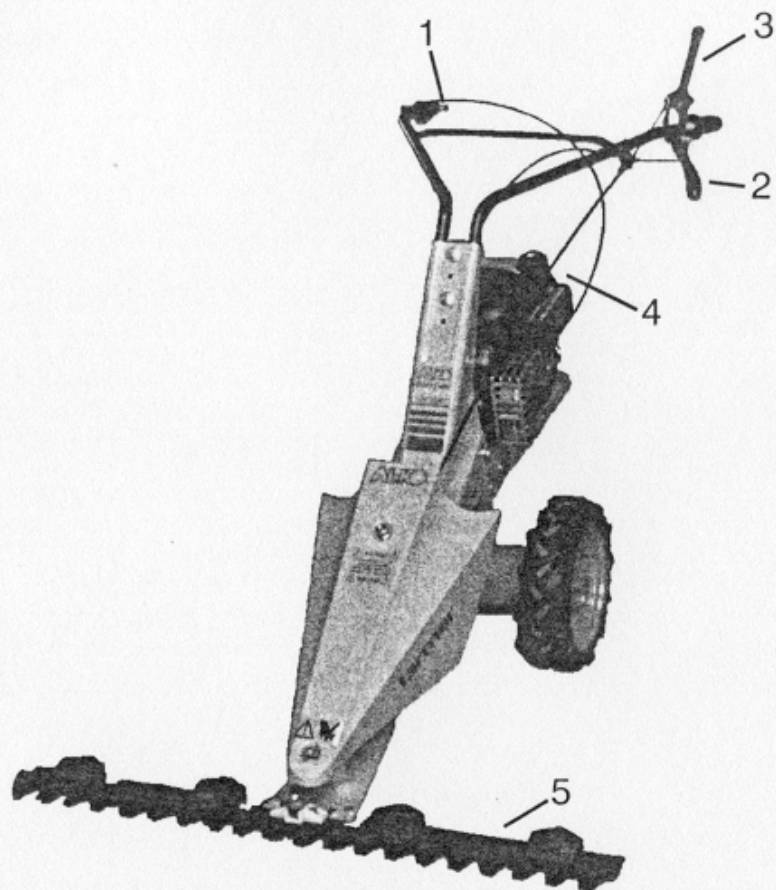
16



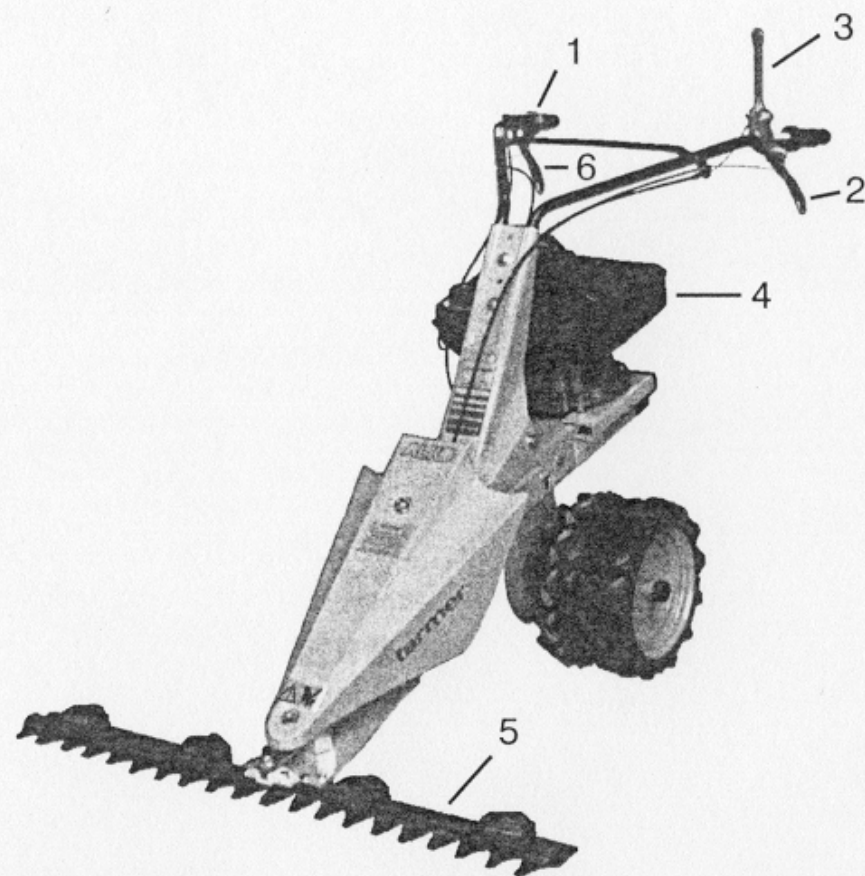
17



D NUR FÜR MOD. BM 5001 R
GB ONLY FOR MOD. BM 5001 R
F SEULEMENT POUR MOD. BM 5001 R
I SOLO PER MOD. BM 5001 R
NL ALLEEN OP HET MOD. BM 5001 R



FARMER BM 3500



FARMER BM 5001 R

NOTE:

Inhaltsverzeichnis

Einleitung

Einsatzbedingungen

Sicherheitsmaßnahmen

Bedienungshinweise

Transport

Montage

Einstellung

Wartung

Technische Daten

Lärmemission

Zubehörteile



Schwere Gefahr für die Unversehrtheit des Bedieners und der Personen in der Reichweite der Maschine.

Einleitung

Verehrter Kunde,

Sie haben ein neues Gerät erworben. Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen, das Sie in unsere Qualitätsprodukte setzen und wünschen Ihnen viel Freude beim Arbeiten mit Ihrem neuen Gerät. Um eine zuverlässige Inbetriebnahme von vornherein zu gewährleisten, haben wir diese Betriebsanleitung geschaffen. Wenn Sie die folgenden Hinweise genau beachten, wird Ihr Gerät stets zu Ihrer vollsten Zufriedenheit arbeiten und eine lange Lebensdauer besitzen. Unsere Geräte werden vor der Serienherstellung unter härtesten Bedingungen erprobt und während der Fertigung selbst ständigen strengen Kontrollen unterzogen. Dies gibt uns die Sicherheit und Ihnen die Gewähr, stets ein ausgereiftes Produkt zu erhalten. **Dieses Gerät wurde im Herstellerland durch neutrale Prüfstellen nach strengen Arbeits- und Sicherheitsnormen geprüft. Zur Aufrechterhaltung dieser Funktions- und Sicherheitsgewähr dürfen im Bedarfsfall nur Originalteile des Herstellers verwendet werden.**

Der Benutzer verliert alle evtl. bestehenden Ansprüche, wenn er das Gerät mit anderen als den Originalersatzteilen verändert. Konstruktions- und Ausführungsänderungen vorbehalten. Bei Rückfragen oder Ersatzteilbestellungen die Artikelnummer und die Erzeugnisnummer angeben.

■ **KENNZEICHNUNGSANGABEN (Abb. 1)** Das Schild mit den Maschinendaten und der Seriennummer befindet sich auf der linken Seite der Maschine, und zwar unter dem Motor. **Hinweis-** Bei eventuellen technischen Beratungsfragen oder bei Ersatzteilbestellungen die Kennnummer der Maschine angeben.

■ **EINSATZBEDINGUNGEN - EINSATZGRENZEN** Der Motormäher ist entwickelt und gebaut worden, um auf Grasflächen Mäharbeiten auszuführen. Der Motormäher darf nur mit Original-Geräten und Original-Ersatzteilen arbeiten. Jede Benutzung, die von der hier beschriebenen abweicht, ist nicht gestattet. Es führt nicht nur zum Verfall der Garantiegewährung, sondern stellt auch eine große Gefahr für den Bediener und alle Personen in der Reichweite der Maschine dar.

■ **SICHERHEITS-MAßNAHMEN** Achtung: Vor der Montage und Inbetriebnahme die Bedienungsanleitung unbedingt beachten. Personen, die mit der Gebrauchsanweisung nicht vertraut sind, dürfen das Gerät nicht benutzen.

1. Vor dem Mähen müssen Fremdkörper vom Rasen entfernt werden, und auch beim Mähen ist auf Fremdkörper zu achten.
2. Beim Anlassen (Starten) des Motors darf die Bedienungsperson nicht vor dem Mähbalken stehen.
3. Muß der Mäher zum Transport angehoben werden, ist der Motor vorher abzustellen und der Stillstand des Schneidwerkzeuges unbedingt abzuwarten. Beim Fahren außerhalb des Rasens ist das Schneidwerkzeug abzuschalten.
4. Wartungs- und Reinigungsarbeiten am Mäher dürfen nur bei stillgesetztem Motor und Stillstand des



- ⚠ Schneidwerkzeuges erfolgen bzw. bei abgezogenem Zündkerzendeckel.
 - 5. Beim Verlassen des Mähers ist der Motor stillzusetzen bzw. das Schneidwerkzeug und der Antrieb abzuschalten.
 - ⚠ 6. Der durch die Führungsholme gegebene Sicherheitsabstand ist stets einzuhalten. Das Bedienen des Mähers ist nur gestattet, wenn der Führungsholm in Arbeitsstellung befestigt ist.
 - 7. **Beim Mähen an Böschungen und Hängen ist besondere Vorsicht geboten.**
 - ⚠ 8. Das Bedienen des Mähers ist Jugendlichen unter 16 Jahren nicht gestattet.
 - ⚠ 9. Der Bedienende des Mähers hat darauf zu achten, daß sich keine weiteren Personen oder Kinder im Arbeitsbereich aufhalten.
 - ⚠ 10. Bitte beachten Sie die sachgemäße Wartung, die Überprüfung, sowie das Nachschleifen des Messers nach der Bedienungsanleitung.
 - 11. Die Notwendigkeit einer fachmännischen Überprüfung ist erforderlich, wenn z.B. durch Auffahren auf ein Hindernis der Mäher sofort zum Stehen kommt (verbogene Messer, usw.).
 - ⚠ 12. Mäher mit Verbrennungsmotor dürfen wegen der damit verbundenen Vergiftungsgefahr keinesfalls in geschlossenen Räumen in Betrieb genommen werden.
 - ⚠ 13. Niemals während des Laufens des Motors Kraftstoff nachfüllen. Nicht rauchen beim Auftanken. Verwenden Sie zum Auftanken einen entsprechenden Trichter, damit kein Kraftstoff auf den Motor und das Gehäuse bzw. auf den Rasen auslaufen kann.
 - ⚠ 14. Beim Mähen stets feste Schuhe tragen, keine Sandalen oder dergleichen.
- Beachten Sie, daß die Verletzungsgefahr für Finger und Füße durch das Schneidwerkzeug bei laufendem Motor sehr groß ist.
15. **Nur geeignete Original Ersatzmesser benützen und die Anweisung "Auswechseln und Nachschleifen des Messers" beachten!**

■ **SICHERHEITSVORRICHTUNG (Abb. 18)** Alle Rasenmähermaschinen sind mit der Unfallverhütungsvorrichtung ausgerüstet, die als Riemenspannantrieb dient. Diese Vorrichtung bewirkt die automatische Ausschaltung der Kraftübertragung bei loslassen des Hebelantriebs (2), die Riemenspannscheibe wird vom Keilriemen entfernt, damit die Übertragung zwischen den beiden Antriebscheiben unterbrochen wird.

■ BEDIENUNGSHINWEISE

■ **INSTRUKTIONEN - MOTOR** Bitte beachten Sie die Betriebsanleitung des Motorenherstellers. **Nach dem Starten:** Stellen Sie den Gashebel langsam in eine Stellung zwischen Start und Stop, wie Ihnen die Drehzahl zum Arbeiten passend erscheint. **Mähbalken einschalten. Fahrtrieb einschalten. Achten Sie beim Mähen auf Fremdkörper und Hindernisse - UNFALLGEFAHR -** Beim plötzlichen Auffahren auf ein vorher nicht sichtbares Hindernis bitte sofort Bedienungshebel in Nullstellung bringen. **Mähbalken ausschalten:** Nach kurzer Mähzeit den Mäher **abstellen und den festen Sitz aller Schrauben und Muttern überprüfen.** Nur mit scharfem Mähmesser und passend eingestelltem Klingenspiel mähen. (siehe Wartung). **Zum Abstellen:** Gashebel auf Stop. Mähtrieb auf Stop. Fahrtrieb auf Stop.

■ **TRANSPORT** Für den Transport der Maschine ist ein Gabelstapler zu benutzen. Die auf die höchstzulässige Breite gestellten Gabeln sind in den Raum unter der Palette einzufahren. Das Gewicht der Maschine erscheint auf dem Typenschild und in den technischen Daten.

■ **MONTAGE DER BALKENMÄHER** Die Balkenmäher werden "teilmontiertem" Zustand und in einer dazu geeigneten Verpackung geliefert. Zum endgültigen Zusammenbau wie folgt vorgehen:

■ **KONSOLE UND HOLM (Abb. 2)** Konsolenhalterung (1) mit Schrauben (2), Federring (3) und Scheiben (3) an Gestell montieren. An den Langlöchern (4) die großen Scheiben unterlegen. Führungsholm (5) mit Schrauben (6), Federring (7) und Mutter (8) befestigen. Drahtbügel für Bowdenzüge bei der oberen Schraube (6) mitanschrauben. Die Höheneinstellung des Führungsholmes erfolgt durch entsprechende Positionierung der

Schrauben (6) in den Befestigungslöchern (9) und durch Schwenken der Konsolenhalterung (1) innerhalb des Langlochbereiches (4).

■ **MONTAGE DES GASHEBEL-KABELS (Abb. 3) (mit Metallhülle)** Den auf dem Motor angeordneten Hebel (1) bis zum Endanschlag, wie im Bild mit Pfeil "A," angegeben. Den auf der Sterze angeordneten gashebelsteürknebel (2) bis zum Endanschlag versetzen, wie im Bild mit Pfeil "B" angegeben. Das Drahtseil (3) in das Loch (4) einführen und die Hülle (5) durch den Halter (6) und Schrauben (7) befestigen. **Achtung:** Es muss, dass der Gashebel den Motor auf der Lage "Stop" abstellt.

■ **MONTAGE DER VORDEREN RAHMENABDECKUNG (Abb. 16)** Die vordere Abdeckung montieren, indem man die seitlichen Verbindungsstangen (1) in die Langlöcher des Rahmens (2) einsteckt und mit der Schraube (3) und der Unterlegscheibe (4) befestigt.

■ **BOWDENZUG FÜR FAHRANTRIEB (Abb. 4)** Der Bowdenzug ist am Gehäuse bereits vormontiert. Er muß nur noch am Bedienhebel montiert werden. Den Draht (3) und die Stellvorrichtung (4) in das ausgeschnittene Loch der Nase (5) stecken. Hülle (1) in Bohrung (2) einführen.

■ **MONTAGE MÄHBALKEN (Abb. 5)** Motor ausschalten! Bolzen (1) in Bohrung (2) einführen und Keilriemen (3) auf untere Riemenscheibe legen. Zugfeder (4) in die entsprechenden Haken (5) einhängen. Abdeckhaube aufschrauben.

■ **MONTAGE MESSERBALKEN (Abb. 15)** 1- Befestigen Sie Teil Nr.7 auf dem Messerbalken Nr.8. Nehmen Sie dazu die Schrauben Nr.5 und Scheiben Nr.6. Teil Nr.7 zeigt mit der geschlossenen Seite in Fahrtrichtung. 2- Danach befestigen Sie den Messerbalken Nr.8 am Messerträger Nr. 10. Fügen Sie zwischen Messerbalken Nr.8 und Messerträger Nr.10 die Distanzplatte Nr.4. Zur Befestigung der Gesamteinheit verwenden Sie Teil Nr.1 (Schrauben M8) Teil Nr.2 (Federringe 8 mm) und Teil Nr.3 (Muttern M8). **Hinweis:** Nach ca. zwei Arbeitsstunden sämtliche Schrauben und Muttern nochmals nachziehen. **Hinweis zur Wartung und Schmierung:** Bevor Sie den Kulissenstein in Teil Nr. 7 montieren, ist dieser mit reichlich Schmierfett zu versehen. Grundsätzlich ist dieser Schmiervorgang alle 2 Mäh. stunden zu wiederholen

■ **SCHALTEN DES FAHRANTRIEBES (Abb. 6)** Ziehen des linken Bedienungshebels (1): Fahrtrieb vorwärts. Ziehen des rechten Bedienungshebels (2): Fahrtrieb rückwärts. (Mod. BM 5001 R)

■ **BOWDENZUGEINSTELLUNG FÜR MÄHWERK (Abb. 7)** Wenn der Keilriemen für das Mähwerk durchschleift, Bowdenzug mit Verstellerschraube (2) nachstellen. Das Mähwerk muß zu arbeiten beginnen, wenn die Hälfte des Hebelweges überschritten ist.

■ **KUPPLUNG DES MÄHANTRIEBES (Abb.7)** Hängen Sie den Sicherheitshebel ab (3), folglich lassen Sie den Kupplungsgerätshebel herunter (4).

■ **EINSTELLEN DER KEILRIEMENSCHNITTEN (Abb. 8)** **Achtung:** Die Räder dürfen sich erst drehen, wenn der Bedienungshebel mehr als die Hälfte gedrückt ist. Bei vollständigem Niederdrücken muß der Hebel (2) die Keilriemenspannung 6-8 mm Verstellweg aufweisen. Verstellweg der Keilriemenspannung mit Einstellschraube (1) eventuell nachregulieren

■ **HÖHENVERSTELLUNG DES MÄHBALKENS (Abb. 9)** Zur Veränderung der Schnitthöhe werden Gleitschuhe benötigt. **Montage der Gleitschuhe** - Mutter (1) lösen. - Gleitschuh (2) in gewünschte Position bringen. - Mutter wieder anziehen.

■ **MESSEREINSTELLUNG (Abb. 10)** Durch Verschleiß entstandenes Spiel zwischen Messer und Messerführung, muß die Messerführung nachgestellt werden. Dazu Kontermutter lösen und mit Sechskantschlüssel Verstellerschraube (1) nachstellen. Nach der Einstellung muß sich das Mähmesser von Hand frei bewegen lassen.

■ **WARTUNG Luftfilter** Dieser sollte entsprechend der beiliegenden Wartungsanweisung für den Motor gereinigt werden. (spätestens alle 20 Arbeitsstunden)

■ **FAHRGETRIEBE** Ölsorte: Getriebeöl SAE 80 Ölstand vor dem Starten überprüfen. Man prüft den Ölstand durch den Abschrauben des seitlichen Getriebeverschlusses. Getriebeöl - Wechsel alle 60 Arbeitsstunden

■ **SCHMIERUNG (Abb. 12)** Antrieb für Mähbalken alle 8 Arbeitsstunden an Position (1) und (2) mit Fett abschmieren. Wichtig! Messerbalken und alle beweglichen Teile nach jedem Gebrauch reinigen und schmieren. **Wichtig!**

■ **WARTUNG FÜR MÄHBALKEN** Der Mähbalken zählt zu den am stärksten beanspruchten Teilen. Es ist deshalb selbstverständlich, daß er mit besonderer Sorgfalt gewartet und eingestellt werden muß. Es empfiehlt sich, den **Mähbalken nach jedem Gebrauch zu reinigen**. Dazu ist es erforderlich, das Mähmesser herauszunehmen, damit vor allen Dingen der zwischen Messerklingen und Fingern bzw. Balkenklingen angesammelte Schmutz gründlich entfernt werden kann. Wird der Mähbalken längere Zeit nicht benutzt, so sollte er mit einem Rostschutzmittel eingesprüht werden. Obwohl alle Mähbalkentypen weitgehend unempfindlich gegen den Eintritt von Steinen und ähnlichen Gegenständen sind, kann es gelegentlich vorkommen, daß Finger bzw. Balkenklingen und Messerklingen beschädigt bzw. verbogen werden. Deshalb ist es ratsam, bei jedem Nachschärfen des Mähmessers, was je nach Beanspruchung etwa alle 4-6 Betriebsstunden erforderlich ist, auch den Zustand dieser Teile zu überprüfen. Vorhandene Beschädigungen sind zu beseitigen und verbogene Finger oder Klingen zu richten. Nur gut ausgerichtete Finger und Klingen gewährleisten einen sauberen Schnitt. Bei dieser Gelegenheit sollte man auch jeweils die Messerführungen überprüfen und zu großes Führungsspiel durch Nachstellen ausgleichen.

■ **NACHSCHÄRFEN DES MÄHMESSERS (Abb. 13-14)** Je nach Beanspruchung sind die Mähmesser soweit abgestumpft, daß ein Nachschleifen erforderlich wird. Zu diesem Zweck wird das Mähmesser aus dem Mähbalken herausgenommen und gesäubert. Es ist zu prüfen, ob Messerrücken und Messerklingen nicht verbogen sind; andernfalls ist ein Nachrichten erforderlich. **Erst dann** sollte mit dem Nachschärfen begonnen werden. Zweckmäßigerweise verwendet man hierzu einen Handschleifer mit ca. 15000 - 20000 Umdrehungen pro Minute in Verbindung mit einem **topfförmigen Schleifstift** mit einem Durchmesser von 25 mm und einer Länge von ca. 35 mm. Geschliffen wird nur mit der Stirnseite des Schleifstiftes, und zwar vom Messerrücken zu den Klingenspitzen hin. Messerklingen für Mähbalken benötigen einen Schneidwinkel von 35 - 40°. **EINSTELLEN DER MESSERFÜHRUNG BEI UNIVERSALBALKEN** Bei richtiger Einstellung liegt die vordere Gleitfläche der Führungsleiste (3) spielfrei unter dem Messerhalter (4), und das Führungsstück (5) befindet sich parallel zur Führungsleiste (3). Die Messerklingen (2) stehen gegenüber den Balkenklingen (1) um 0,5 bis 2 mm vor und das Spiel (X) beträgt 0,2 bis 1 mm. Außerdem läßt sich das Mähmesser von Hand zügig hin und her bewegen. Durch Verschleiß entstandenes Spiel zwischen Messerhalter (4) und der vorderen Gleitfläche der Führungsleiste (3) wird durch Betätigung der Stellschraube (7) beseitigt. Zur Korrektur des vorderen Klingenüberstandes und des Spieles (X) werden die 2 Befestigungsschrauben (6) gelockert und das Führungsstück (5) und ggf. auch der Messerhalter (4) entsprechend verschoben. Anschließend werden die 2 Befestigungsschrauben (6) wieder festgezogen. Danach wird ein eventuell durch diese Nachstellarbeit entstandenes Spiel zwischen Messerhalter (4) und der vorderen Gleitfläche der Führungsleiste (3) mittels Stellschraube (7) beseitigt. Bei zu starkem Verschleiß der Gleitfläche des Führungsstückes (5) wird dieses um 180° gedreht und die rückwärtige Gleitfläche zur Anlage gebracht. **Das Führungsstück kann also zweimal verwendet werden.** Lagerzapfen für Mähbalkenlagerung zwischendurch schmieren.

■ **DEMONTAGE DER OBERMESSERS (Abb. 17)** Schraube (1) lösen. Halter (2) entfernen. Obermesser seitlich herausziehen. Die Montage erfolgt in umgekehrten Reihenfolge

■ **BESCHREIBUNG (Abb. 18)** 1) Start-Stop, Gashebel - 2) Fahrtrieb, Bedienungshebel - 3) Mähbalkenantrieb, Bedienungshebel - 4) Motor mit Reversierstarter - 5) Mähbalken - 6) Rückwärtsganghebel. BM 5001 R

■ **TECHNISCHE DATEN BM 3500** - Radstand: 460 mm - Mähbalkenlänge: 710-910 mm - Gesamtlänge: 1400 mm - Gesamthöhe: 950 mm - **Bereifung: 2 Reifen 4.00-6** - Masse: 69 kg. - MOTOR Kühlung: Luftkühlung - Kraftstoffbehälter: 1,00 Liter. Weitere techn. Daten u. Hinweise zum Motor: siehe beiliegendes Handbuch des Motorenherstellers

■ **TECHNISCHE DATEN BM 5001 R** - Radstand: 550 mm - Mähbalkenlänge: 910-1020 mm - Gesamtlänge: 1400 mm - Gesamthöhe: 950 mm - **Bereifung: 2 Reifen 4.00-6** - Masse: 85 kg. - MOTOR Kühlung: Luftkühlung - Kraftstoffbehälter: 1,50 Liter. Weitere techn. Daten u. Hinweise zum Motor: siehe beiliegendes Handbuch des Motorenherstellers.

■ **LÄRMEMISSION UND VIBRATIONEN** Der Wert des Schalldrucks am Arbeitsplatz beträgt gemäß Urkunde N 67 $L_{Aeq} = 76,2$ dB (A). Vibrationen an den Lenkholmen gemäß Urkunde N 67 und ISO 5349. Meßwert $a_w = 5,4$ m/s².

■ **ZUBEHÖRTEILE - VERWENDBARE GERÄTE** Farmer BM 3500: Mähbalken von 710 (Art.nr. 106696) und 910 mm (Art.nr. 106113) Farmer **BM 5001 R**: Mähbalken von 910 (Art. nr. 106113) und 1020 mm (Art.nr. 106114) Frontanbau- Schneeschild + Radketten (Art.nr. 106208) Das Schneeschild wird zum Schneeräumen verwendet und mit dem Bolzen auf der Gerätekupplung befestigt, um dann mit dem Splint abgesichert zu werden

D	GB	F	I	NL
Garantie Etwaige Material- oder Herstellungsfehler am Gerät beseitigen wir während der gesetzlichen Verjährungsfrist für Mängelansprüche entsprechend unserer Wahl durch Reparatur oder Ersatzlieferung. Die Verjährungsfrist bestimmt sich jeweils nach dem Recht des Landes, in dem das Gerät gekauft wurde. Unsere Garantiezusage gilt nur bei: • sachgemäßer Behandlung des Gerätes. • Beachtung der Bedienungsanleitung. • Verwendung von Original-Ersatzteilen. Die Garantie erlischt bei: • Reparaturversuchen am Gerät. • Technischen Veränderungen am Gerät. • nicht bestimmungsgemäßer Verwendung. • gewerblicher oder kommunaler Nutzung etc. Von der Garantie ausgeschlossen sind: • Lackschäden, die auf normale Abnutzung zurückzuführen sind. • Natürlicher Verschleiß und Teile, die auf der Ersatzteilkarte mit Rahmen XXX XXX (X) gekennzeichnet sind. • Verbrennungsmotoren – für diese gelten die separaten Garantiebestimmungen der jeweiligen Motorenhersteller. Im Garantiefall wenden Sie sich bitte mit dieser Garantieerklärung und dem Kaufbeleg an Ihren Händler oder die nächste autorisierte Kundendienststelle. Durch diese Garantiezusage bleiben die gesetzlichen Mängelansprüche des Käufers gegenüber dem Verkäufer unberührt.	Guarantee During the legal guarantee period, we will remedy any faults due to faulty materials or manufacture at our discretion by repair or by the supply of spare parts. The guarantee period is subject to the current law of the country in which the machine was purchased. The guarantee is only valid under the following conditions: • The machine has been treated properly. • The operation instructions have been followed. • Genuine spare parts have been used. The guarantee is void if: • Attempts have been made to repair the machine. • The machine has been altered. • The machine has been used incorrectly, (e.g. commercial or communal use etc.). The following items are excluded from the guarantee: • Paint damage due to normal wear. • Wearing parts on the spare parts card which are marked with the box XXX XXX (X) • Internal combustion engines – separate guarantee conditions apply to these from the relevant engine manufacturer. In the event of a claim under the guarantee, please contact your dealer or the nearest authorised customer service centre with this guarantee declaration and a proof of purchase. The legal guarantee rights of the purchaser in respect of the seller remain unaffected by the terms of this guarantee.	Garantie Durant le délai de garantie légal, nous rémédions aux défauts de matériel et de construction de l'appareil en réparant ou en remplaçant, à notre convenance. Le délai de garantie est fonction de la législation respective du pays dans lequel l'appareil a été acheté. L'application de la garantie suppose: • Un traitement conforme de l'appareil ; • Le respect de la notice d'utilisation ; • L'utilisation de pièces de rechange d'origine. La garantie est annulée: • En cas de tentatives de réparation sur l'appareil; • En cas de modifications techniques apportées à l'appareil; • En cas d'utilisation non conforme (par ex. Professionnelle ou communale, etc.). Sont exclus de la garantie: • Les dommages de peinture survenant dans le cadre d'une utilisation normale; • Les pièces d'usure signalées sur la carte pièces de rechange par un cadre XXX XXX (X) • Les moteurs à combustion qui bénéficient des dispositions de garantie spécifiques du fabricant du moteur. En cas d'application de la garantie, veuillez vous adresser, muni de la présente déclaration de garantie de votre certificat d'achat, à votre revendeur ou au prochain point de service après-vente agréé. Cette accord de garantie ne modifie en rien les droits à la garantie légale dont bénéficie l'acheteur vis-à-vis du vendeur.	Garanzia Qualsiasi errore di materiale o fabbricazione dell'apparecchio sarà eliminato durante il periodo di garanzia previsto dalla legge, a nostra scelta, tramite riparazione o sostituzione. Il periodo di garanzia dipende rispettivamente dalle leggi in vigore nel paese in cui viene acquistato l'apparecchio. La nostra garanzia è valida nei seguenti casi: • Trattamento adeguato dell'apparecchio. • Rispetto delle istruzioni per l'uso. • Impiego di ricambi originali. La garanzia decade nei seguenti casi: • Tentativi di riparazione sull'apparecchio. • Modifiche tecniche dell'apparecchio. • Impiego non appropriato, per es. impiego industriale o comunale. Sono esclusi dalla garanzia: • Danni alla vernice attribuibili a normale usura. • Particolarmente di rapida usura contrassegnati sulla scheda ricambi con una cornice XXX XXX (X) • Motori a combustione, per i quali sono valide le condizioni di garanzia a parte dei rispettivi produttori. In caso di garanzia, rivolgersi con la presente dichiarazione di garanzia e la fattura di acquisto al proprio rivenditore o al centro di assistenza tecnica autorizzato più vicino. La presente garanzia lascia invariate le rivendicazioni di garanzia legali dell'acquirente nei riguardi del venditore.	Garantie Eventuele materiaal- of productiefouten in het apparaat verhelpen wij tijdens de wettelijke garantietermijn naar onze eigen keuze door reparatie of vervangende levering. De garantietermijn wordt telkens bepaald volgens het recht van het land waarin het apparaat is gekocht. Onze garantietoezegging geldt uitsluitend bij: • Deskundige behandeling van het apparaat. • Het opvolgen van de handleiding. • Het gebruik van originele reserveonderdelen. De garantie verbalt bij: • Pogingen het apparaat te repareren. • Technische veranderingen aan het apparaat. • Gebruik dat niet volgens de voorschriften is, b.v. industrieel of gemeentelijk gebruik. Van de garantie zijn uitgesloten: • Lakschade die veroorzaakt is door normale slijtage. • Aan slijtage onderhevige onderdelen die op de kaart met reserveonderdelen aangegeven staan met een kader XXX XXX (X) • Verbrandingsmotoren – Hiervoor gelden de aparte garantiebepalingen van de desbetreffende motorenfabrikant. Ingeval van garantie wendt u zich a.u.b. met deze garantieverklaring en het aankoopbewijs tot uw handelaar of tot de dichtstbijzijnde klantenservicedienst. Door deze garantietoezegging blijven de wettelijke garantietaanspraken van de koper den opzichte van de verkoper onaangetast.